



<https://biz.li/46x7>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DEN 8. SPIELTAG

Veröffentlicht am 26.09.2014 um 14:55 von Redaktion LeineBlitz

Zehn Ausfälle hat der Landesligist **TSV Pattensen** für das Spiel am Sonntag gegen Tabellenführer und Aufsteiger SpVgg. Bad Pyrmont zu beklagen. "Die Personallage ist natürlich alles andere als optimal, aber wir werden trotzdem nicht jammern und eine gute Elf auf den Platz bringen", sagt Trainer Hanno Kock. Er hat seine Mannschaft in den vergangenen Spielen auf einem guten Weg gesehen, nur die Punkteausbeute hätte besser sein können. "Wir wissen natürlich, dass wir auch am Sonntag am oberen Level spielen müssen, um gegen die SpVg Bad Pyrmont zu gewinnen. Aber die Jungs arbeiten im Training sehr gut und von daher bin ich sehr zuversichtlich für das Spiel", sagt Kock. In der Bezirksliga 2 will der **SV Germania Grasdorf** den Schwung vom 8:1-Sieg gegen den TuS Davenstedt mitnehmen und Sonntag gegen den TSV Godshorn den nächsten Sieg einfahren. "Der TSV Godshorn ist ähnlich wie wir bisher hinter den eigenen Erwartungen



Leo Fricke, Abwehrspieler bei Germania Grasdorf, wird gegen den TSV Godshorn sicher keinen ruhigen Nachmittag erleben - wenn er spielt, denn er hat krankheitsbedingt diese Woche nicht trainiert. / Foto: R. Kroll

zurückgeblieben. Von daher gehe ich davon aus, dass es ein schwieriges Spiel für uns wird. Das ist ein unangenehmer Gegner", sagt Germania's Trainer Stephan Pietsch. Ob Leo Fricke und Dennis Specht zum Einsatz kommen können, wird sich erst kurzfristig entscheiden, beide haben in dieser Woche wegen Krankheiten nicht trainieren können. Auch Felix Rieder wird nach seiner Verletzung wohl noch nicht einsatzfähig sein. Wiedergutmachung ist beim **Koldinger SV** nach der 0:2-Niederlage am vergangenen Sonntag gegen den SV Gehrden angesagt. "Bei uns war der Wurm drin, die Jungs waren vielleicht übermotiviert. Aber ich glaube nicht, dass sich solch eine schwache Leistung wiederholen wird", sagt Trainer Oliver Zwillus vor dem Auswärtsspiel am morgigen Sonnabend beim VfL Bückeburg II. Der Koldinger SV fährt dabei mit dem letzten Aufgebot nach Bückeburg, denn mit Pavel Dyck, Johannes Kaminski, Markus Tarrach (alle verletzt), Reinhold Wirt, Mohamad Kazhai (beide im Urlaub), Jan Richard, Faiz Hamo (beide gesperrt) und Niklas Gläser (arbeitsbedingt verhindert) fehlen gleich acht Akteure. "Trotz der vielen Ausfälle wollen wir das Spiel gewinnen und damit eine Reaktion auf die Niederlage am letzten Sonntag zeigen", sagt Zwillus. Drei Siege aus den vergangenen vier Partien: die **SV Arnum** hat momentan einen guten Lauf und möchte diesen am Sonntag gegen den 1. FC Germania Egestorf/Langreder II gerne fortsetzen. "Wenn wir uns weiterentwickeln und nicht jedes Jahr gegen den Abstieg spielen wollen, dann müssen wir auch mal gegen einen Gegner aus dem oberen Tabellendrittel Punkte holen. Bei Egestorf weiß man zwar vorher nicht, ob Spieler aus dem Oberliga-Kader dabei sind, trotzdem müssen wir uns vor denen nicht verstecken", sagt SVA-Trainer Michael Opitz. Taktisch setzt er dabei auf das bewährte Rezept: in der Defensive kompakt stehen, aggressiv sein und nach vorne schnell umschalten. Am Sonntag nicht dabei sind Jonathan Theilen (arbeitsbedingt verhindert) und Tim Bartel (Urlaub).